Kleine Welt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band (Jahr): 14 (1938)

Heft 14

PDF erstellt am: 20.09.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Mes chers enfants,

Quelle riche idée a donc eu Bert Gibbs de Londres! Après avoir ré-colté des allumettes usacoite des attumettes uns gées, il s'est mis à construire toute une flotte. Vous vous imaginez la joie des cousins, amis et voisins de l'ingénieux

voisins de l'ingenieux constructeur.

Dehors, il fait froid. Le brouillard enveloppe les maisons, noie les routes. Mais devant un beau feu de cheminée, Bert est ravi de construire ses bateaux.

L'arrè le modèlle, de la d'après les modèles de la flotte maritime de son pays.

ll a construit en une année 217 bateaux, ce qui représente un total de 37,500 allumettes.

La flotte terminée, on l'a exposée à Londres. Comme Bert Gibbs a dû

être heureux et fier! Je vous salue affectueusement.

Votre oncle Toto.

Mit unzähligen gebrauchten Zündhölzern baut der junge Engländer Bert Gibbs große und kleine Schiffe.

Liebe Kinder!

Bert Gibbs in London hatte eine Idee! Er sammelte während einiger Zeit gebrauchte Zündhölzer. Seine Schachteln füllten sich mit Tausenden und aber Tausenden dieser weißen Hölzchen. Bert begann seine Idee zu verwirklichen. Er fing an, eine Schiffs-flotte zu bauen. Seine kleinen Cousins, deren Freunde und die Buben der Nachbarschaft kamen voll Bewunde-rung zu Bert, und während draußen der dicke, englische Nebel die Straßen und Häuser einhüllte, baute drinnen beim flackernden Kaminfeuer der 24jährige Freund an seiner Meerflotte. Der junge Engländer brauchte ein Jahr, um seine 217 Schiffe zu bauen. Für die ganze Flotte brauchte er 37 500 Streichhölzer.

Wenn es Bert Gibbs auch nicht so schwer hat wie der richtige Schiffserbauer, so braucht er doch allerlei Wissen und Geschicklichkeit bei seinem Bau der Zündholzflotte, dessen Entstehen Berts kleine Freunde mit großem Ernst verfolgen. Unlängst ist die Schiffsflotte fertig geworden und sie wird in London ausgestellt werden.

Die besten, Grüße von eurem

Unggle Redakter.



Bert Gibbs und seine kleinen Freunde beim Aufstellen der fertigen Schiffsflotte.

Besuch im Zoo.

Die Namen der Tiere sind nach den Abbildungen und Bezeichnungen (w = waagrecht, s = senkrecht) in die entsprechend numerierten Felder einzusetzen.